

# TV Freiburg-Herdern

eingetragener Verein  
gegründet 1926



## Vereins-Nachrichten

Ausgabe 117/2/2016 vom 13.06.2016



© Alex Koch

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Mitgliederversammlung 2016, der neue Vorstand, Ehrungen, Geburtstage, Turnen, Tanzen, Matrix, Prellball, Basketball, Wandern... und noch vieles mehr...

weitere Infos auch unter: [www.tv-herdern.de](http://www.tv-herdern.de)

# Auf die Website, fertig, los!

*Der Turnverein hat eine neue Homepage!*

## Was ist neu?

- Ein frisches, modernes **Design!**
- **Sportangebot:** Hier findet ihr die Übersicht mit allen aktuellen Trainingszeiten und Informationen zu den einzelnen Gruppen.
- **Berichte** informieren euch über alle aktuellen Ereignisse des Vereinslebens.
- **Bildergalerien:** Übungsleiter und Gruppen können Fotos von z.B. Wettkämpfen hochladen und teilen.
- **Smartphone-optimiert:** Die Website hat eine mobile Ansicht und Übungsleiter können Beiträge per App auf dem Smartphone oder Tablet verfassen.

[www.tv-herdern.de](http://www.tv-herdern.de) 

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte der 1. Vorsitzende Mathias Plötze über 70 Vereinsmitglieder begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem Ehrenvorsitzenden Wolfgang Hübner und den anwesenden Ehrenmitgliedern Renate und Paul Kaiser und Bernhard Röderer. Leider waren weitere Ehrenmitglieder krankheitsbedingt verhindert. Auch der stellvertretende Gauvorsitzende Ralf Vögt, der später unseren verdienten Mitgliedern den DTB Ehrenbrief überreichte, wurde in unserer Mitte herzlich aufgenommen.

Nach den Begrüßungen und dem Totengedenken - namentlich wurde das Vereinsmitglied Hansjörg Sandler erwähnt – begann der Vortrag der Berichte. Der 1. Vorsitzende hob besonders die anhaltend positive Entwicklung des Vereins hervor: finanziell ohne Sorgen, sportlich wieder sehr erfolgreich, hervorgehoben wurde einmal mehr das Show-Team Matrix und unsere Prellball-Jugend, konstante Mitgliederzahlen, gleichbleibend sehr gutes Sportangebot, weiterhin ausgezeichnete und einsetzungsfreudige Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die für Qualität sorgen.

Die Kulturwartin Gudrun Gehrke berichtete von gelungenen Veranstaltungen und hob besonders den Herdermer Hock, das Herbstfest im Rahmen der Vereinsmeisterschaften und die Nikolausfeier hervor.

Stellvertretend für alle Basketballabteilungen sprach dann die Koordinatorin Basketball Katharina Adamski zu den Anwesenden. Leider konnte sie über beide Aushängeschilder des Vereins nichts Gutes berichten: Die Damen, zu Beginn der Saison 2015/2016 in die Regionalliga aufgestiegen, stiegen

am Ende der Saison wieder ab. Die Herren spielten in der Oberliga, auch sie stiegen ab in die Landesliga. Ihre Klasse halten konnten die Basketball-Herren 2. Mannschaft und die U 17 Mädchen.

Die anwesenden Übungsleiter berichteten dann aus ihren Abteilungen. Unterstützt wurden sie mit Bildern, so dass sich die Zuschauer wahrlich ein Bild machen konnten.

Da in diesem Jahr der Kassenwart Ralf Engler abwesend war, wurde der Bericht des Kassenwartes vom 1. Vorsitzenden vorgetragen. Es gab keinen Diskussionsbedarf. Auch der anschließende Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Dr. Matthias Gabelmann, fiel positiv aus. So wurde dem gesamten Vorstand die wohl verdiente Entlastung erteilt.

Einen Leckerbissen gab es nach der Pause: Die Seniorinnen traten mit ihrem Tanz „Aroha“ auf (vgl. den Bericht einer Teilnehmerin). Anhaltendem Beifall belohnte die engagierte Darbietung und war der Lohn für manch schweißtreibende Übungseinheit.

Schließlich gab es die Ehrungen, die vom 1. und 2. Vorsitzenden Dr. Andreas Hackländer vorgenommen wurden und die Neuwahlen, welche der Versammlungsleiter Ingo Schneider durchführte (siehe anschließende Aufstellung, Seite 2).

Am Ende konnte der 1. Vorsitzende Mathias Plötze eine gelungene Veranstaltung beenden. Trotz der Fülle der Tagungsordnungspunkte wurden diese flott abgearbeitet. Der Dank des Vorsitzenden galt seinen Vorstandsmitgliedern und allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern.

WOLFGANG HÜBNER



Ingolf Schneider,  
Versammlungsleiter



interessierte Zuschauer verfolgten die Berichte



Ralf Vögt, DTB  
Verleihung Ehrenbrief



Dr. Matthias Gabelmann  
Kassenprüfer

## Impressum

**Herausgeber:** TV Freiburg-Herders e.V., Geschäftsstelle, W. Hübner, Auwaldstr. 55, 79110 Freiburg  
geschaeftsstelle@tv-herdern.de, www.tv-herdern.de

**Auflage:** 400

**Satz + Layout:** form-art, Doro Irmeler, Freiburg

**Druck:** Druckerei Herbstritt, Sexau

**Beiträge:** redak. Beiträge u. Fotos können ganzjährig per Mail eingesandt werden an:  
form-art@t-online.de; bitte in Betreff: TV Nachrichten

## Der Vorstand 2016

<b>1. Vorsitzender</b>	Mathias Plötze	<i>(wie bisher)</i>
<b>2. Vorsitzender</b>	Dr. Andreas Hackländer	<i>(einstimmig wiedergewählt)</i>
<b>Sportwartin</b>	Melanie Müller	<i>(wie bisher)</i>
<b>Kassenwart</b>	Ralf Engler	<i>(in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt)</i>
<b>Schriftwartin</b>	Britta Schuler	<i>(in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt)</i>
<b>Kulturwartin</b>	Gudrun Gehrke	<i>(einstimmig wiedergewählt)</i>
<b>Pressewartin</b>	Salome Moser-Fendel	<i>(neu)</i>
<b>Jugendleiterin</b>	Laura Strudel	<i>(wie bisher)</i>
<b>Jugendleiter</b>	Maximilian Kubitza	<i>(wie bisher)</i>
<b>Kassenprüfer</b>	Dr. Matthias Gabelmann	<i>(im Amt bestätigt)</i>
	Markus Sigmund	<i>(im Amt bestätigt)</i>



### **Der neue Vorstand**

*v. l.: Barbara Juric, stellvertretende Jugendleiterin - Laura Strudel, Jugendleiterin - Mathias Plötze, 1. Vorsitzender - Melanie Müller, Sportwartin - Dr. Andreas Hackländer, 2. Vorsitzender - Gudrun Gehrke, Kulturwartin - Salome Moser-Fendel, Pressewartin*

*Es fehlen: Ralf Engler, Kassenwart - Britta Schuler, Schriftwartin - Maxi Kubitza, Jugendleiter*

## Die Vereinsjugend

<b>Jugendleiterin</b>	Laura Strudel
<b>Stellvertretende Jugendleiterin</b>	Barbara Juric
<b>Jugendleiter</b>	Maximilian Kubitza
<b>Stellvertretender Jugendleiter</b>	nicht besetzt

## Die Geschäftsstellen

Geschäftsstelle 1	Wolfgang Hübner
Geschäftsstelle 2	Michel Scheidemann Anika Plötze

## Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter

Eltern-Kind-Turnen Gr. 1 + 2	Laura Soldo
Eltern-Kind-Turnen Gr. 3 + 4	Christina Nitzsche
Eltern-Kind-Turnen Gr. 5	Sebastian Mertens
Vorschulkinder 3-5 J.	Verena Eisenbeis, Eva Molter, Sabine Mrowetz, Stefan Yelin, Carolin Rösch
Kinder 5-7 J.	Tini Ruge, Anne Guse, Daniela Jüntsche
Mädchen 7-9 J.	Tini Ruge, Anne Guse, Daniela Jüntsche
Mädchen 9-14 J.	Manuela Eckerfeld-Walter
Mädchen über 14 J.	z. Z. keine ÜL, von Marc Gualtiero mitbetreut
Jungen 6-11 J.	Marc Gualtiero
Jungen über 12 J.	Marc Gualtiero
Förderriege männlich	Constantin Kubitza, Dr. Andreas Hackländer
Liga-Mannschaft 1 weiblich	Franziska Kretschmer, Salome Moser-Fendel, Karolin Hengst
Liga-Mannschaft 2 weiblich	Laura Strudel, Anna Nagel
Liga-Mannschaft 3 weiblich	Anja Köhler
Liga-Mannschaft 4 weiblich	Pia Schönrock
Mini-Förderriege weiblich	Eva Rebholz, Annika Troitzsch
Kader-Riege weiblich	Melanie Müller, Frauke Schneider, Viktoria Kranz, Aline Stephan
Damen-Gymnastik Gr. 1	Doris Goldberg
Damen-Gymnastik Gr. 2	Gudula Werp
Damen-Fitness-Mix	Cäcilia Kopf
Seniorinnen-Gymnastik	Carla Trösch
Herren-Gymnastik	Bernd Schlauderer
Dance 4-6 J.	Fiona Wilke, Sophie Traudtner
Dance 7-9 J.	Lisa Bonk
Dance 10-14 J.	Lisa Bonk
Modern Dance	Christina Plötze
Showteam Matrix	Christina Plötze
Zirkus	Fritz Kälble, Yvonne Hanefeld
Yoga	Christine Werner
Qigong	Johanna Leibinger
Tai Ji Chuan A	Johanna Leibinger
Tai Ji Chuan F	Johanna Leibinger
Basketball-Liga Damen	Patrick Fürst
Basketball-Liga Herren	Michael Müller
Basketball-Liga Herren 2	Patrick Merdian
Basketball-Jugend weiblich	Michael Müller, Ina Kryßon
Basketball-Jugend männlich	Patrick Merdian
Basketball-Freizeit Gr. 1	Aldo Cacace
Basketball-Freizeit Gr. 2	Edgar Müller
Basketball-Freizeit Gr. 3	Dirk Dohse
Fußball-Freizeit	Dr. Wigand Hübner
Prellball-Herren	Markus Sigmund
Prellball-Jugend	Markus Sigmund, Gerhard Albrecht
Volleyball-Freizeit Gr. 1	Martin Gressmann
Volleyball-Freizeit Gr. 2	Felix Baab
Wandern Gr. 1	Siegfried Hartzsch
Wandern Gr. 2	Renate Kaiser

### **Darf ich mich vorstellen?**

Seit Oktober 2015 bin ich Mitglied des Turnvereins. Ich bin 18 Jahre jung und trat der Basketballabteilung bei. Dort spiele ich bei den Damen in der Regionalliga. Das Basketballspielen habe ich mit fünf Jahren begonnen.

Beim Turnverein habe ich mich gut eingelebt. Wenn wir im Moment auch nicht sehr erfolgreich sind, so bereitet mir das Spiel in der Gruppe doch sehr viel Spaß. Ich bin Schülerin an der Merian Schule in der Abteilung Biotechnologisches Gymnasium.

Bei der Jugendversammlung des Vereins habe ich mich bereit erklärt, die Aufgabe der Stellvertretenden Jugendleiterin zu übernehmen. Auf der Mitgliederversammlung wurde ich dem Verein vorgestellt. Zusammen mit der Jugendleitung möchte ich mich für die Belange der Jugendlichen im Verein einsetzen und auch Ansprechpartnerin sein.

*BARBARA JURIC*



### **Tanzeinlage der Oldies**

Vor Beginn des zweiten Teils der diesjährigen Mitgliederversammlung des Turnvereins in der Aula des Friedrich-Gymnasiums überraschte die älteste aktive Vereinssportgruppe, die Seniorinnen im Alter zwischen 75 und 86 Jahren, die anwesenden Mitglieder mit einem Ausdruckstanz der Ureinwohner Neuseelands, der Maori, mit dem Titel „Aroha“ (Liebe)!

Einheitlich im schwarzen Outfit hielten wir Einzug in die Aula und postierten uns auf der Bühne, dem Catwalk. Mit Einsetzen der Musik versuchten wir, uns im gestampften Dreiertakt in das Lebensgefühl und den Rhythmus der Ureinwohner, der Maori, hinein zu versetzen und dies entsprechend zu interpretieren. Wir hatten uns mit großem Engagement und hartem Training unter unserer Übungsleiterin, Frau Carla Trösch, vorbereitet, bis wir von ihr als „auftrittsreif“ befunden wurden.



Der anhaltende Beifall am Ende der Vorführung hat uns die Bestätigung gegeben, dass wir mit unserem Beitrag bei der Mitgliederversammlung gut angekommen waren. So kam zum Spaß am sportlichen Tun auch noch die Freude des Gelingens. Das alles verdanken wir neben dem eigenen Bemühen unserer fachkundigen und engagierten Übungsleiterin. Sie hat in uns die Power und das Zutrauen zur eigenen Leistung geweckt.

Vielleicht ist das ein Ansporn auch für andere Vereinssportgruppen, sich und ihre Trainingsprogramme im nächsten Jahr zu präsentieren. Wir sind neugierig!

*ILSE JACOB*

Bei der Mitgliederversammlung 2016 wurden folgende Mitglieder geehrt.  
Genannt werden nur die Mitglieder, die anwesend oder entschuldigt waren.

**Ehrungen für besondere Verdienste:**



**Zum Ehrenmitglied ernannt:**

Ellen Hartzsch



**Ehrenbrief des Deutschen Turner-Bundes:**

Brigitte Hoffrichter  
Christina Plötze  
Mathias Plötze



**Gau-Ehrennadel in Gold:**

Gudrun Gehrke  
Yvonne Goldberg  
Constantin Kubitzka



**Gau-Ehrennadel in Silber:**

Laura Strudel

**TV Ehrenpreis:**

Paul Kaiser

**Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft:**



**15 Jahre Mitglied**

*Vereins-Ehrennadel in Bronze*

Ralf Engler  
Günter Gaup  
Heiko Siebenschuh

**25 Jahre Mitglied**

*Vereins-Ehrennadel in Silber*

Eva Block  
Renate Dobler  
Gerhard Dobler  
Elena Hoffrichter  
Doris Merkle  
Norbert Schimmeck

**30 Jahre Mitglied**

*Vereins-Ehrennadel in Gold*

Felix Baab  
Albert Hoffrichter  
Dr. Ursula Huggle  
Michael Maser  
Christiane Nutz-Grewe  
Heidi Ressel

**35 Jahre Mitglied**

*Präsent*

Hildegard Froom

**40 Jahre Mitglied**

*Präsent*

Christa Hensle  
Mathias Plötze  
Hans Sigmund

**45 Jahre Mitglied**

*Präsent*

Dr. Mathias Gabelmann  
Helga Scheid

**50 Jahre Mitglied**

*Urkunde + Präsent*

Anita Schweizer  
Ingo Schneider  
Harald Thomas

**55 Jahre Mitglied**

*Präsent*

Isolde Zimmerlin  
Günther Metzger

# Turnverein Freiburg-Herdern e.V.

gegründet 1926



## Finanzübersicht 2015

<b>Einnahmen:</b>	<b>EUR</b>	<b>Ausgaben:</b>	<b>EUR</b>
Mitgliedsbeiträge	85.559,01	Übungsleitervergütung	47.337,30
Spenden	3.750,00	Verbandsabgaben	3.208,85
Zuschuss Stadt Freiburg	11.639,60	Hallenmiete	12.300,43
BSB Übungsleiterzuschuss	12.946,05	Versicherungen	1.177,01
Sonstige Zuschüsse (BTB BSB)	300,00	Vereinsnachrichten	1.589,86
Erlös Herdermer Hock	6.000,00	Ehrungen/Geschenke	2.322,02
Erlöse Veranstaltungen	1.635,58	Verwaltung	7.541,63
Erlöse Showteam Matrix	7.197,00	Gesellige Veranstaltungen	3.958,74
Zinserträge	47,64	Sportliche Veranstaltungen	682,29
Werbung   Sponsoring	1.964,25	Turnfeste	5.803,13
Auflösung Rückstellung	10.000,00	Wettkämpfe	13.925,87
<b>Summe Einnahmen:</b>	<b><u>141.039,13</u></b>	Lehrgänge	2.405,45
		Geräteanschaffungen	2.591,57
		Turnkleidung	8.043,93
		Bankgebühren/Zinsen	120,48
		Repräsentation	350,00
		Sonstige Aufwendungen	6.424,27
		Zuführung Rückstellung	10.000,00
		<b>Summe Ausgaben:</b>	<b><u>129.782,83</u></b>
<b>Bestand zum 31.12.2015:</b>			
Kasse	629,58	Summe Einnahmen	141.039,13
Girokonten	9.472,24	Summe Ausgaben	-129.782,83
Sparbücher	45.209,83	<b>Jahresüberschuss:</b>	<b><u>11.256,30</u></b>
Forderungen	6.091,20		
Verbindlichkeiten	-16.616,06		
<b>Summe:</b>	<b><u>44.786,79</u></b>		
darin enthaltene Rückstellung	10.000,00		

Freiburg, den 14. März 2016

(Ralf Engler, Kassenwart)



Nachruf

*Hildegard Froom*

† 12.04.2016



Anfang April ist leider unser ältestes und bis Mitte des Jahres 2015 dazu noch aktives Mitglied Hildegard Froom verstorben. Sie konnte einer längeren Krankheit nicht mehr Stand halten, ihre Kräfte reichten nicht mehr. Ende März besuchte ich sie im Pflegeheim in Littenweiler und überbrachte ihr die Glückwünsche des Vereins zu ihrem 96. Geburtstag. Schon dort zeichnete sich der körperliche Verfall ab, geistig war sie noch voll ansprechbar.

Hildegard Froom kam 1957 zusammen mit ihrer Familie nach Freiburg. Ihre Kinder Manfred, der inzwischen leider verstorben ist, Ellen und Veronika wurden bald danach Mitglied des Turnvereins. Da Manfred mit mir in der ersten Riege um Erich Schlenker und Gerhard Ritter turnte, hatte ich bald engen Kontakt zur Familie Froom. Durch jeweilige berufliche Aktivitäten verloren wir uns später aus den Augen.

Zu Beginn der 70er Jahre, Ellen hatte inzwischen Ihren Sigi geheiratet, kam ich berufsbedingt nach Freiburg zurück und der Kontakt lebte wieder auf. 1981 fand dann Hildegard Froom den Weg in den Turnverein. Die Damen-Gymnastik von Renate Kirchner hatte es ihr angetan. Fortan war sie fester Bestandteil dieser Gruppe. Das änderte sich auch nicht, als zunächst Nina Scheitweiler, dann Helga Kiefer und Brigitte Hoffrichter diese Gruppe übernahmen. Inzwischen hatte sich altersbedingt aus der Damen-Gymnastik eine Seniorinnen-Gruppe abgekoppelt, in die auch Hildegard Froom eintrat. In den letzten Jahren leitete Carla Trösch diese Gruppe und schätzte das offene, freundliche Wesen der Verstorbenen. Leider konnte sie an der Mitgliederversammlung dieses Jahres nicht teilnehmen. Auch bei der Vorführung des mit viel Beifall bedachten Aroha-Tanzes der Seniorinnen, den sie mit viel Leidenschaft tanzte, konnte sie nicht mitwirken.

Hildegard Froom war an allem, was den Verein anbetraf, sehr interessiert. Die regelmäßige Teilnahme an diversen Veranstaltungen wie unsere Mitgliederversammlung, das Altersturntreffen des Breisgauer Turngaues, das Treffen der älteren Mitglieder unsers Vereins oder das Herbstfest war für sie Pflicht. Während des Herdermer Hocks genoss sie den Sonntagnachmittag auf dem Kirchplatz besonders.

Liebe Hildegard, wir trauern mit deiner Tochter Ellen und ihrem Sigi, mit deiner Tochter Veronika mit Lebensgefährten Harry und mit deinem Enkel Andreas. Wir werden dich ganz bestimmt in guter Erinnerung behalten und verabschieden uns von dir:

*Wir trauern nicht, dass du nicht mehr da bist;  
wir freuen uns, dass du eine so lange Zeit in unserer Mitte warst.*

WOLFGANG HÜBNER



## Rosa Faller wurde 95!!!

In guter körperlicher Verfassung, geistiger Frische und wohlgelaunt trafen wir die Jubilarin an, als wir sie anlässlich ihres 95. Geburtstags besuchten.

Mit einem Glas Sekt stießen wir mit ihr auf ihre Gesundheit an und ließen alte Zeiten wieder aufleben.

Der Ehrenvorsitzende Wolfgang Hübner überbrachte mit einem Blumenstrauß die Glückwünsche des Vereinsvorstandes.

Rosa Faller ist die Ehefrau unseres in 2005 verstorbenen ehemaligen Wanderwartes Karl Faller. Durch die enge Freundschaft zwischen ihm und unserem in 2010 eben-

falls verstorbenen ehemaligen Ehrenvorsitzenden Otto Kehrer entwickelten sich schon früh die Geburtstagsbesuche, die also bis heute anhalten. Mit wenigen Ausnahmen ist das immer die gleiche Besuchergruppe: Renate und Paul Kaiser, Ellen und Siegfried Hartzsch, Christa Hensle, Ursula Gnoth und ich. Obwohl wir uns nicht allzu oft sehen, ist dieses Treffen doch immer von großer Herzlichkeit geprägt.

Rosa selbst war früher wie ihr „Karle“ eine tüchtige Wanderin, die keine Wanderung ausließ. Seit einigen Jahren allerdings kann sie unsere 2-4-stündigen Wanderungen nicht mehr mitgehen. Den jeden Monat stattfindenden Wandertreff aber besucht sie regelmäßig. Auch unsere TV Nachrichten liest sie aufmerksam. So ist Rosa immer auf dem Laufenden und weiß, was im Verein geschieht

**Liebe Rosa, auf diesem Wege noch einmal: Herzlichen Glückwunsch!**

WOLFGANG HÜBNER

Vereinszeitungen ■ Werbepлакate ■ Flyer  
individuelle Einladungskarten ■ Hochzeitskarten  
Geburts-Anzeigen ■ Bewerbungsunterlagen

ich setze Ihre Wünsche  
**individuell um**,  
finde für Ihre Gedanken  
die richtigen Worte  
und gestalte passend  
**zu Ihren Text**  
ein professionelles Layout.

form  
art

Idee - Text - Grafik



**Doro Irmeler**

Am Sportplatz 27, 79112 Freiburg  
Tel. (07664) 501262, Fax (07664) 501261  
[form-art@t-online.de](mailto:form-art@t-online.de)



**Wir gratulieren unseren Geburtstags-Kindern  
in den Monaten Januar bis Juni 2016  
recht herzlich und  
wünschen Ihnen alles Gute!**

**50 Jahre**

16.07. Martin Gressmann  
08.09. Markus Sigmund  
03.10. Andrea Auwärter  
06.10. Uwe Schellinger  
10.12. Petra Waidelich  
18.12. Heiko Siebenschuh

**55 Jahre**

18.08. Monika Pfeffer  
19.08. Henning Lege  
27.08. Thomas Loer  
01.09. Bettina Götze  
27.09. Victoria Marini  
01.10. Ruth Hantke  
04.10. Astrid Starke-Knecht  
31.10. Kristian Raue  
16.11. Dr. Bertil Kluthe

**60 Jahre**

26.09. Dr. Beate Grimmer-Dehn  
01.11. Dr. Wolf-Dieter Winkler  
01.11. Volker Hiller  
30.12. Hubert Booz

**65 Jahre**

15.07. Albert Moosmann  
01.10. Peter Knors  
11.12. Roswitha Buchberger

**70 Jahre**

10.07. Luise Blanken  
31.08. Franz Pella

**75 Jahre**

31.07. Gunhild Arnold  
12.10. Marlene Stegmayer  
21.11. Renate Dobler  
28.11. Inge Wohlfahrt

**76 Jahre**

31.07. Gerhild Janson  
03.08. Hannelore Adler  
13.08. Dieter Stoß  
31.08. Heide Ruf  
29.09. Hilde Wiloth  
01.10. Dr. Eckhard Villinger  
01.11. Paul Blum  
06.11. Fidelia Melcher  
14.11. Renate Kaiser  
20.12. Peter Gronbach

**77 Jahre**

02.08. Roswitha Müller  
14.08. Doris Merkle  
29.08. Dr. Odwin Hoffrichter  
31.08. Waltraud Gross  
07.10. Manfred Grübl  
29.10. Rolf Hug  
21.12. Hans Sigmund

**78 Jahre**

16.09. Klaus-Dieter Koberne  
20.09. Christel Gummelt  
05.11. Hannelore Schlageter  
10.11. Dr. Ursula Huggle  
02.12. Siegfried Hartzsch

**79 Jahre**

23.08. Regina Scherler  
28.09. Günter Fuß  
08.10. Ursula Dejong  
14.12. Helga Scheid  
21.12. Paul Kaiser  
26.12. Renate Rösch

**80 Jahre**

10.08. Renate Hübner  
24.10. Edelgard Vorhoff  
09.12. Rolf Hannes  
30.12. Helga Keller

**82 Jahre**

05.09. Maria Weißberger  
24.09. Günter Gaup  
23.11. Ursula Gnoth

**83 Jahre**

06.09. Anita Schweizer  
11.09. Anita Römer  
12.10. Hanna Pierach  
30.12. Helga Zimmermann

**85 Jahre**

18.12. Werner Schneider

**86 Jahre**

25.07. Regine Fischer  
11.09. Erika Albert

**87 Jahre**

23.07. Trudel Reiner  
21.09. Georg Meßner  
11.12. Rita Flamm

**90 Jahre**

13.08. Dr. Franz Fresle

**91 Jahre**

01.12. Ingeborg Grammer

**92 Jahre**

30.09. Ingeborg Kunle

**93 Jahre**

14.08. Dr. Margot Leo  
04.09. Albert Reiner

*Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,  
sondern das Leben in unseren Jahren zählt.*

*(Adlai E. Stevenson)*



### Neujahrsempfang

Auf Mitte Januar hatte der Vereinsvorstand zum Neujahrsempfang eingeladen.

Zu diesem alljährlich stattfindenden Ereignis sind nicht alle Mitglieder des Vereins eingeladen – das würde den Rahmen der Veranstaltung sprengen. Eingeladen sind die Ehrenmitglieder, die im Verein tätigen Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie alle Personen, die im vergangenen Jahr dem Verein hilfreich zur Seite standen. Leider gab es dieses Jahr einige Absagen, so dass wir gut im Wolfgang Hübner Raum Platz fanden.

In seiner Ansprache begrüßte der 1. Vorsitzende Mathias Plötze zunächst die anwesenden Ehrenmitglieder und gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2015.

Er sprach von einem sehr erfolgreichen Jahr und hob besonders die Erfolge der Prellball-Jugend, der Volleyballer und auch der Basketballerinnen hervor, die in der vergangenen Saison den Aufstieg in die Regionalliga schafften.

Natürlich fanden auch wieder die Erfolge unseres Show-Teams Matrix besondere Erwähnung, deren Auftritt im Konzerthaus ganz besonders imponierte, die an der Weltgymnaestrada in Helsinki teilnahmen und die in 2015 erneut bei den Deutschen Meisterschaften mit der Note „hervorragend“ abgeschnitten hatten und weiterhin den Titel „Showteam des Deutschen Turnerbundes“ tragen dürfen.

Sehr lobend erwähnt wurde das Verhalten einiger Übungsleiterinnen und Übungsleiter bei der notwendig gewordenen Umgestaltung des Hallenbelegungsplanes. Obwohl es auch einige Widerspenstige gab, sahen andere diese Notwendigkeit einer Umorientierung ein und kamen dem Ansinnen des Vorstandes entgegen. Inzwischen hat sich der neue Belegungsplan eingependelt und funktioniert.

Bei dieser Gelegenheit wurden auch zwei Übungsleiterinnen geehrt, die dem Verein vorerst nicht mehr zur Verfügung stehen: Doris Goldberg gab die Leitung der Vorschulkinder ab, Stephanie Dettlinger beendete ihr Engagement als Übungsleiterin der 11-14- und der über 14-jährigen Mädchen. Beide erhielten Präsente.

Zum Schluss dankte der 1. Vorsitzende allen Anwesenden für ihr jeweiliges Engagement. Besonderer Dank galt der Kulturwartin Gudrun Gehrke, die den Empfang vorbereitete und den Tischschmuck selbst gebastelt hatte. Ein Dank ging auch an Torsten Plötze, der das tolle Buffet arrangierte.

Mit einem „Prosit“ auf ein erfolgreiches 2016 stießen wir mit einem Glas Sekt an. Gleichzeitig war das das Signal zum Sturm auf das Buffet. Nachdem noch ein kleines Präsent verteilt wurde, saß man eine Zeitlang gemütlich beisammen und ließ dann das erfolgreiche Treffen ausklingen.

### Turnwettkampf Liga-Mannschaft 1, weiblich

Mitte Februar war ich Zuschauer bei einem Turnwettkampf unserer Liga-Mannschaft 1 weiblich in der Landesliga. Unser Verein war Ausrichter.



Als ehemaliger Kunstturner wollte ich mir das Ereignis nicht entgehen lassen. Mich begeisterten wieder einmal die Wettkampfathmosphäre, die allgemeine Stimmung und natürlich die Darbietungen.

Hier war ich von unseren Turnerinnen äußerst angetan. Sie bestachen durch sichere, mit sehr guter Haltung und Körperspannung vorgetragene Übungen. So war es nicht verwunderlich, dass es einen Sieg über die drei anderen Mannschaften gab. Herzlichen Glückwunsch an alle Damen!



### Gauturtag in Breisach

Mitte April vertraten Ellen und Siegfried Hartzsch, Renate und Paul Kaiser, meine Frau und ich den Turnverein beim alle zwei Jahre stattfindenden Gauturtag. Die Stadthalle in Breisach bildete für die 101 anwesenden Delegierten einen würdigen Rahmen für die rund 3-stündige Veranstaltung.

Die Regularien, ergänzt durch Darbietungen des ansässigen Vereins, wurden zügig durchgezogen, so dass keine Langeweile aufkam.

Leider gibt es auch im Breisgauer Turngau diverse personelle Engpässe. So sind weiterhin das Amt des Stellvertretenden Vorsitzenden überfachliche Aufgaben, das Amt Vorstandsmitglied Finanzen und einige Bereiche Gaufachwarte/Gaufachwartinnen nicht besetzt.

Nach seiner einstimmigen Wiederwahl zum Gauvorsitzenden teilte Gerhard Meyer vom TV Merdingen mit, dass er beim Gauturtag in zwei Jahren in Bahlingen nicht mehr zur Verfügung stehen werde! Man kann gespannt sein, wie dieses Problem gelöst werden kann.

**ORSO meets MATRIX - Sounds of Cinema**

Am 23. April waren meine Frau und ich Zeuge einer Demonstration ihres Können: Matrix mit ihrer Choreografin Christina Plötze trat mit Orchester und Chor von ORSO im Konzerthaus Freiburg auf.

Zu Filmmusiken boten unsere Tänzerinnen/Tänzer und unsere Akrobatinnen/Akrobaten eine unvergessliche Schau.

Anmut der Bewegungen, Harmonie von Musik und ihre Interpretation, waghalsige Pyramiden, flotte Rhythmen und zärtliche Melodien begeisterten das sachverständige Publikum.

Das war noch einmal eine Stufe höher als vergangenes Jahr. Man kann sich diese Performance nicht vorstellen, man muss sie gesehen haben. Eine Zugabe war natürlich erforderlich!

Die Leistungen der Akteure können nicht hoch genug bewertet werden, fand doch am Nachmittag auch noch die Generalprobe statt!

Herzlichen Glückwunsch an Choreografen und Aktive!

**Basketball**

Unsere Aushängeschilder Basketball-Damen und -Herren schwächelten in der vergangenen Saison ordentlich.

Nach dem glanzvollen Aufstieg der Damen vergangenes Jahr in die Regionalliga war in dieser Spielklasse aber nichts zu holen. So zeichnete sich bald der sofortige Abstieg ab, der dann im April auch Wirklichkeit wurde.

Die Herren spielten ja freiwillig eine Stufe tiefer in der Oberliga. Doch auch hier konnte die Mannschaft die Klasse nicht halten und muss nun den Weg in die Landesliga bestreiten.

Beide Fälle bieten aber keinen Grund zur Betrübnis. So ist das halt: Mal geht's bergauf, mal bergab. In der kommenden Saison geht es weiter, und Chancen zur Wiedergutmachung gibt es immer wieder.

**Prellball**

Ein neues Aushängeschild hat sich aber aufgetan: unsere Prellball-Jugend wurde überraschend süddeutsche Vizemeister.

Bei den Deutschen Meisterschaften war man auch erfolgreich: Die Burschen kamen mit einem dritten Platz nach Hause!

Allerherzlichen Glückwunsch den Jungs und den Trainern Markus Sigmund und Gerhard Albrecht!



**Übungsleiter**

Die Übungsleitersituation hat sich nach den Turbulenzen im Herbst vergangenen Jahres entspannt. Inzwischen sind die meisten Sportgruppen gut versorgt. Allerdings gibt es auch Engpässe: Noch immer konnte keine Nachfolgerin für Stephanie Dettlinger gefunden werden: Die Mädchen 9-11 Jahre und die Turnerinnen über 14 Jahre müssen weiterhin eine eigene Übungsleiterin entbehren. Auch der Übungsleiter der Jungen von 6-11 Jahre, Marc Gualtiero, sucht immer noch vergeblich nach einer geeigneten Hilfskraft.

WOLFGANG HÜBNER



**LANDES  
TURN  
FEST  
ULM**



**28.-31. Juli 2016** [www.landesturnfest.org](http://www.landesturnfest.org)

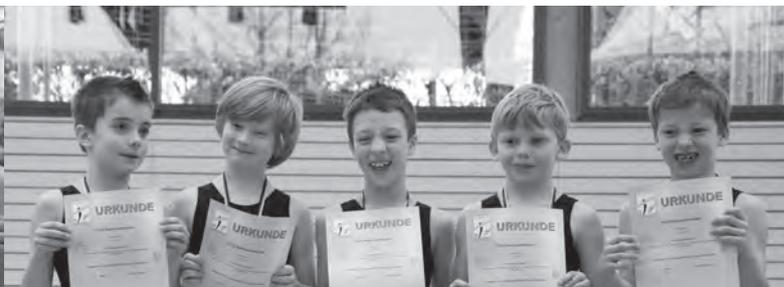
## Gaumeisterschaften in Neuenburg am 14. Februar 2016

Entschuldigung, wir sind noch neu - wo geht's denn hier auf's Treppchen?

Was letztes Jahr noch ein trauriges Häufchen Taperer inmitten einer Schar von "Rücken", "Kreislauf" und "Schnupfen" war, und so deutlich geschwächt seine Gaumeisterschaftspremiere antreten musste, mauserte sich zwischenzeitlich zu einer 12 Mann

Aufgeteilt in zwei Riegen wurde an vier Geräten gegrätscht, gehockt, geschwungen, gespreizt, gedreht, gezwirbelt und gestützt was die Muskeln hergaben.

Es hat sich gelohnt, denn unsere Jungs turnten so gut, dass am Schluss Herdern 1 und Herdern 2 auf das höchste Treppchen durften.



starken Truppe, die selbstbewusst und souverän ihre - noch immer - neuen Erfahrungen mit diesem Mannschaftswettkampf sammelte.

Unsere "Förderriege - männlich" von Constantin und Andreas war mit vielen Eltern nach Neuenburg gekommen um gegen zahlreiche Turnvereine in der Gauklasse anzutreten.

### Wir sind Gaumeister!! Ein Hoch auf unsere Jungs!

Nächste Station: Gaueinzelmeisterschaften.  
Bitte anschnallen!

PS. Vielen Dank an unsere Kampfrichterinnen Anna und Lisa!

ANDREAS HACKLÄNDER

## Jamie van Tol – ein Nachwuchsturner lebt seinen Traum



Jamie van Tol begann seine junge Turnkarriere beim TV Herdern im Eltern-Kind-Turnen. Im Alter von 2,5 Jahren wechselte er in die Turngruppe von Doris Goldberg. Diese erkannte schnell Jamies Talent und befürwortete einen frühzeitigen Wechsel in die damals neu gegründete Jungen-Leistungsriege von Constantin Kubitzka und Andreas Hackländer, die sich liebevoll um Jamie kümmerten und ihm die Grundlagen des Kunstturnens beibrachten.

Mit fünf Jahren wurde er dann bei seinem ersten Wettkampf in Lahr von Manuel Rothmann gesichtet, der ihn als hoffnungsvolles Turntalent wahrnahm. Kurz bevor er sechs Jahre alt wurde, begann er in der Turntalentschule Herbolzheim unter der Leitung von Herrn Rothmann das Training (3x pro Woche). Im Kunstturnzentrum trainieren zur Zeit 6 Jungen im Alter von 7-10 Jahren.

Bei Wettkämpfen geht Jamie für seinen Heimatverein TV Herdern an den Start und steht auch weiterhin im engen Austausch mit Constantin Kubitzka und seiner ehemaligen Turngruppe.

Um Jamie Wettkampferfahrung zu bieten, startete er dieses Jahr kurz bevor er 7 Jahre alt wurde in der AK7 bei den Ortenauer Einzelmeisterschaften als

Gastturner. Dort belegte er mit 6 Punkten Vorsprung den ersten Platz. Er erzielte insbesondere an seinen Paradedisziplinen Barren und Boden Traumnoten (9,55 und 9,4 Punkten). Von 40 Gesamtpunkten erreichte er 37,25 Punkte.

Beim Metropol-Cup Rhein-Neckar im Mai in Heidelberg war die Konkurrenz dicht besetzt. 27 Jungen der AK 7 BTB aus den verschiedenen deutschen Turntalentschulen traten gegeneinander an. Auch diesmal turnte Jamie einen souveränen Wettkampf und erreichte an seinen besten Geräten Boden und Barren besonders hohe Wertungen. Er erreichte 36,5 Punkte und wurde mit dem 2. Platz belohnt.

Das große Ziel ist die Teilnahme bei den Badischen Schülermeisterschaften, die in Karlsruhe im Juni stattfinden. Sollte er dort 34 Gesamtpunkte erzielen,



wird er automatisch in den Landeskader von Baden-Württemberg aufgenommen.

Aber nicht der Ehrgeiz, sondern der Spaß soll im Vordergrund stehen. Das Turnen ist Jamies große Leidenschaft. Wenn Jamie gefragt wird wie er das Turnen findet, antwortet er: „Das ist das, was ich machen möchte. Turnen ist mein Traum.“

MICHELLE VAN TOL

# SOUNDS OF CINEMA

ORSO meets MATRIX

am 23. April 2016

erweiterte Wiederaufnahme  
der Produktion aus 2015

ORSOphilharmonic unter der Leitung  
von Wolfgang Roesse



**SHOWTEAM MATRIX**  
und Turnerinnen des TV Herdern,  
Choreographie: Tina Plötze



**Turner des Artistic Show Teams**  
der KTG Heidelberg









## Sounds of Cinema - eine ganz besondere Show! Danke!

MATRIX und ORSO kehrten zurück mit einer Wiederaufnahme von "Sounds of Cinema" am 23.04.2016 im ausverkauften Freiburger Konzerthaus.

Gemeinsam mit dem Showteam Matrix, standen die Turnerinnen der WKR I und II und das Artistic Show Teams der KTG Heidelberg unter der choreographischen Leitung von Tina Plötze auf der Bühne.

Großartige Filmmusiken - mitreißend interpretiert von den ORSOphilharmonikern unter der Leitung von Wolfgang Roesse - erfuhren ein spektakuläre Performance der KunstturnerInnen, AkrobatenInnen und TänzerInnen des Showteam MATRIX und des TV Herdorns sowie des Artistic Showteam!

Von dem Monumentalfilm "Gladiator" über die meisterhaften Filmreihen "Pirates of the Caribbean" und "Batman" bis hin zu zeitlosen Musicalmelodien aus "Chicago" und "West Side Story" – erlebten die Zuschauer filmmusikalische Höhepunkte auf ganz außergewöhnliche Weise!

Ein ausverkauftes Konzerthaus, über 600 Zuschauer bei der öffentlichen Generalprobe und Standing Ovationen zeugten von einer ganz besonderen Show in diesem Jahr.

Natürlich ist solch ein Großprojekt nur mit einem phantastischen Team zu bewältigen, welches mir immer wieder unglaubliches Vertrauen entgegenbringt.

Zeit, Energie, Tränen, Freude, Engagement, Schmerzen und Höhenflüge investiert jedes einzelne Mitglied meines Showteams in bewundernswerter Art und Weise. Jedes Jahr bin ich aufs Neue darüber erstaunt, was wir zusammen leisten können und alles auf die Beine stellen.

Ohne euch wäre das alles nicht möglich, liebe Matrixe. Ich bin wahnsinnig stolz auf eure Leistung und euren Einsatz. Dieser Auftritt war einfach phantastisch - ihr ward phantastisch!

Vielen Dank auch an unseren Fotografen Alex Koch für die wundervollen Fotos!

Wer das Showteam Matrix live erleben möchte kann dies bei der Landesqualifikation Rendezvous der Besten am 29.7. in Ulm. Nähere Infos unter:

<http://landesturnfest.org>

Oder bei den Tafisa Worldgames in Jakarta: <http://www.tafisaworldgames2016.com/>

Viel Spaß!

TINA PLÖTZE

## Liga-Mannschaft 2: Training im LLZ Herbolzheim

Am Samstag, den 23. Januar 2016 fuhren wir, die Liga Mannschaft 2, nach Herbolzheim, um in der Halle des dortigen Leistungsturnvereins zu trainieren. Als wir ankamen, irrten wir erst einmal eine Viertelstunde auf einem Flohmarkt herum, fanden dann aber zum Glück doch die richtige Halle.

Als wir uns umgezogen hatten, wärmten wir uns mit anderen Vereinsgruppen auf, was ziemlich anstrengend war (unsere Gesichter ähnelten Tomaten). Es hat ca. eine halbe Stunde gedauert.

Zuerst haben wir uns auf dem Boden im Kreis eingelaufen. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt und sind diagonal über den viereckigen Boden gelaufen und dann außen rum ausgelaufen, bis wir uns am Startpunkt wieder getroffen haben. Nach verschiedenen Übungen haben wir eine kurze Trinkpause machen dürfen.

Danach hat jeder ein Sprungseil bekommen, mit welchem wir dann verschiedene Sprungübungen gemacht haben. Wir sind immer hin und her über den Boden gesprungen. Zum Beispiel mussten wir eine Bahn einmal durch das Seil springen oder eine Bahn auf der Bodenfläche doppelt durch das Seil springen. Die schwierigste Übung war im Chassé durch das Seil zu springen.

Nach den Seilübungen hat jeder von uns ein Paddle bekommen, mit denen wir auch verschiedene Übungen

gemacht haben. Diese Dinger sind unten leicht gebogen und oben mit schwarzem Schaumstoff ausgepolstert. Eine Übung war mit Partner zusammen: Man sollte seinen Partner in der Schubkarre eine Bahn hin und eine Bahn zurück schieben, während diese die Hände auf das Paddle gestützt hatte. Oder einzeln haben wir Übungen gemacht, bei denen wir uns mit den Händen oder Beinen ziehen mussten.

Dann dehnten wir uns kurz und liefen zum Barren, worunter sich eine Grube von Schaumstoffschnitzeln befand. Unsere Aufgabe war es, Schwung zu holen, los zu lassen und „gespannt“ im Schiffchen zu landen.

Nach einer dreiviertel Stunde, in der alle mehr oder weniger einen Salto geschafft haben, ging es weiter an den Boden. Dort übten wir Radwende – Salto, Vorwärtssalto. Zum Schluss probierten einige Doppelsalti aus, die manchmal kopfüber in der Grube endete.

Insgesamt war das Aufwärmen zwar ziemlich anstrengend, aber danach war man wenigstens warm. Es waren tolle Trainingsstunden. So etwas können wir ruhig öfters machen.

Vielen Dank Anna und Laura!

SONJA, LULU, MIA, PAULI, ANNA B. UND NORA

## Wettkampfriege 1: Landesliga-Saison 2016

Von Februar bis April fanden dieses Jahr die Wettkämpfe der Landesliga statt.



Die Wettkampfriege 1, unter der momentanen Leitung von Franziska Kretschmer, Karolin Hengst und Salome Moser-Fendel, startete Ende Februar mit einem hervorragenden Ergebnis beim Heimwettkampf in der Halle des Friedrich-Gymnasiums: alle drei Mannschaften,

die an diesem Tag zu Gast waren (TV Steinen, TV Mannheim-Neckarau und TV Schiltach), konnten mit der tollen Unterstützung der zahlreichen heimischen Zuschauer geschlagen werden! Das war natürlich ein optimaler Start in die Liga-Saison und eine gute Ausgangslage für die darauffolgenden Wettkämpfe.

Leider ging es ein bisschen weniger erfolgreich weiter: in Steinen unterlagen unsere Turnerinnen mit nur einem Zehntel (!!!) Abstand dem TV Güttingen, während die Mannschaft des TV Überlingen deutlich besser war.

Und auch beim letzten Wettkampf der Hinrunde Ende März in Ichenheim schaffte es unsere Mannschaft trotz aufgestockter Übungen am Sprung nicht, sich gegen den TV Ichenheim und den TV Forchheim-Whyll durchzusetzen.

Demnach war die Stimmung vor der Rückrunde, die am 9. April in Whyll stattfand, angespannt, da unbedingt Punkte her mussten, um die Relegation zu vermeiden.

Leider stand unsere Mannschaft am Ende nur auf Platz 6 der Tabelle, da es auch bei diesem Wettkampf wieder sehr knapp zu ging und man sich trotz sehr sauberer Übungen und aller Anstrengung vier anderen Teams geschlagen geben musste.

Nun steht am Wochenende vom 16./17. Juli 2016 die Relegation in Heidelberg an. Dieser Wettkampf wird leider ohne vier unserer Turnerinnen stattfinden müssen, da diese zu dem Zeitpunkt auf Studienfahrt sein werden. Trotzdem besteht die realistische Chance, die Liga zu halten, und das wird jetzt in den nächsten Trainingswochen natürlich das oberste Ziel sein.

Insgesamt hat bisher an manchen Stellen einfach das bisschen nötige Glück gefehlt, aber vielleicht kommt es uns ja gerade dann bei der Relegation zu Hilfe! ☺

### Mannschaftsaufstellung:

Eva Reber, Julia Kraus, Julie Scrive, Felize Weckner, Julia Konrad, Anna Nagel, Laura Schneider, Hannah Mühlhauser, Lena Mühlhauser, Franziska Kretschmer

*SALOME MOSER-FENDEL*



**Mannschaftsbild (von links):**

*Julia Konrad, Anna Nagel, Lena Mühlhauser, Julie Scrive, Eva Reber, Julia Kraus, Hannah Mühlhauser, Laura Schneider*

## Kindertanzen



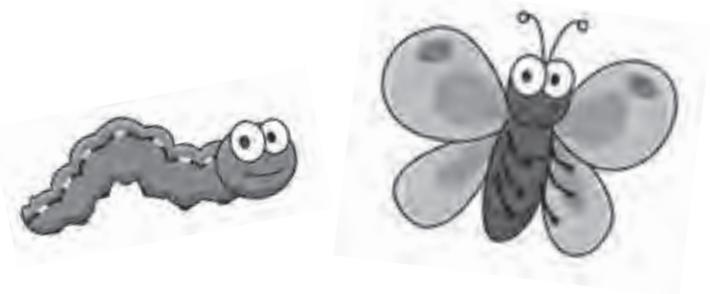
Seit Herbst letzten Jahres unterrichten wir, Fiona Wilke und Sophie Traudtner nun schon die Kindertanzgruppe der 4-6-Jährigen und möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, uns und die Gruppe kurz vorzustellen.

Wir studieren seit letztem Jahr beide Psychologie hier in Freiburg. Sophie kommt aus Hamburg und Fiona aus Leipzig. In unseren Heimatstädten haben wir beide seit früher Kindheit Contemporary und Ballett getanzt und konnten Erfahrungen in der Tanzpädagogik sammeln, sowie eigene Stücke choreografieren.

Das Tanzen war und ist für uns schon immer eine Leidenschaft und diese möchten wir gerne an die Kinder weitergeben. Unser Ziel ist es, dass die Kinder Freude an der Bewegung haben, spielerisch ein Gefühl für ihren Körper und die Musik entwickeln und selbst kreativ werden.

In jeder Stunde (freitags, 16:30 bis 17:30) erzählen wir mit den Kindern daher tänzerisch eine kleine Geschichte.

So sind wir im Winter mit dem Zug in die schneebedeckten Berge gefahren, haben uns im Frühling von Raupen in Schmetterlinge verwandelt oder sind mit einer Rakete zum Mond geflogen.



Wir freuen uns auf viele weitere Abenteuer und natürlich auch auf neue Tänzer/innen, die diese mit uns erleben möchten!

*FIONA WILKE, SOPHIE TRAUDTNER*



## U17 "FIREBIRDS" ALS EINZIGES HERDERNTEAM OHNE NIEDERLAGE

### Meistertitel eingefahren !

Von einer furiosen Saison können die U17 Mädchen berichten. Erstmals in der Geschichte des Herdermer Jugendbasketballs ist es den „jungen Damen“ um das Trainerduo Ina Kryßon (s'Diggerle) und Michael Müller (der Bimbo halt) gelungen, eine Meisterschaft unter Dach und Fach zu bringen.

#### Alle Spiele gewonnen Ungeschlagen Bezirksligameister Süd



Die Saison begann im Herbst 2015 gleich mit einem schweren Auswärtsspiel gegen den Meisterschaftsfavoriten, die "Kolibris" der BG Ettenheim. Mit Bedenken, aber auch mit gespannter Erwartung, was die „Firebirds“ reißen könnten, machte man sich auf den Weg nach Ettenheim.

Das Match sollte Mannschaft und Trainer als Standortbestimmung dienen - eine Niederlage war also durchaus eingeplant. Doch zur Begeisterung und Verblüffung aller waren die „Firebirds“ dort nicht angetreten, um freiwillig in die Opferrolle zu schlüpfen.

Im Gegenteil. Gegen die körperlich robusten und stämmigen Ettenheimer „Kolibris“ setzten die „Herdermer Firebirds“ zu ihrem

ersten Höhenflug an. So gestalteten die Herdermer Mädchen das gesamte Spiel offen, lagen die meiste Zeit zwar knapp in Rückstand, konnten aber in einem perfekten und packenden Endspurt im letzten Viertel das Match noch drehen und landeten mit vier Punkten Vorsprung einen unerwarteten, aber nicht unverdienten Überraschungscoup.

Diese Leistung galt es nun für die noch junge Saison zu stabilisieren und in den nächsten Spielen auf dem Parkett zu wiederholen.

Auch dies gelang auf beeindruckende Art und Weise. Gegen alle Gegner (TV Staufen, CVJM Lörrach, TV Endingen) behielten die Mädchen mit viel Spieltwitz und meist überlegten Defense- und Offencektionen die Oberhand. Die erfreuliche Folge, alle restlichen Spiele konnten eindeutig und mit wenigstens 10 Punkten Vorsprung nach Hause geschaukelt werden.

Nie ließ das Team den Druck der Gegner zu gross werden, ließ sich nicht einengen und hatte auf dem Court fast immer die richtige Antwort parat.

Zu beständig die Spielaktionen der „Firebirds“, im Training eingeübte Handlungsmuster wurden erfolgreich im Wettkampf umgesetzt, die „Firebirds“ spulden ihr Programm durchdacht und mit geringer Fehlerquote ab. Den Gegnern überliessen sie damit sehr wenig Spielraum, was letztendlich die Basis dieser brillanten Saisonleistung bilden sollte.

Nun kam es am letzten Spieltag der Saison im März 2016 zum Showdown, den die U17-Mädchen als Spitzenreiter für sich entscheiden wollten.

Im FG stand eine echtes Endspiel gegen den Tabellenzweiten auf dem Programm. Der Sieger aus diesem Spiel sollte am Ende die Meisterschaft feiern dürfen. Und dieser Tabellenzweite hieß, wie schon am ersten Spieltag BG Ettenheim.

Es trafen die beiden beste Mannschaften der Liga aufeinander. Mit einem leichten Vorteil für den TV Herdern, die Herdermer Mädchen hätten sich eine



Niederlage mit drei Punkten erlauben können, wären aber trotzdem Meister geworden, gingen unsere "Feuervögel" in dieses Finale.

Und, um es gleich vorwegzunehmen, die "Ettenheimer Kolibris" verbrannten sich übel ihre Flügel. Die U17-Mädchen zauberten ihre beste Saisonleistung aufs Feld und gewannen das „Meisterschaftsspiel“

in kontrolliert stürmischer und nicht für möglich gehaltener Manier mit sage und schreibe 30 Punkten Differenz!



Die körperlich überlegenen Ettenheimerinnen wurden förmlich überrannt und waren spätestens ab der zweiten Halbzeit chancenlos. Herdern war besser vorbereitet, hatte die besseren Spielsysteme, war mental stärker, hatte die besseren Bankspielerinnen und war in der Lage mit wesentlich homogenerem Teamplay den „Ettenheimer Koloibris“ eine schmerzhaft deutliche Niederlage zuzufügen.

Bei Ettenheim konnte nur eine Spielerin zweistellig punkten, bei Herdern gleich vier Spielerinnen. Ein markanter Beleg für eine prima funktionierende Mannschaftsleistung. Es durfte zu Recht gefeiert werden.

Grundlage für diesen tollen Erfolg ist neben den vielen konzentriert durchgeführten, aber auch spassigen Trainingseinheiten vor allen Dingen der ausgeprochen gute Teamgeist innerhalb der Mannschaft.

Denn dieser ist in allen Belangen vorbildlich. Die Bindungen der einzelnen Spielerinnen untereinander, der innere Zusammenhalt der Gruppe könnte besser nicht sein. Alle sind bereit ihre individuellen Bedürfnisse zu Gunsten des Teams zurückzustellen. Keine nervtötenden Egoismen, keine dummen Neidereien, keine einfältigen Besserwissereien, jede freut sich vorbehaltlos für die andere, wenn ihr auf dem Spielfeld gute Aktionen gelingen. Verinnerlicht ist der Basisgedanke eines guten Mannschaftsgeistes: „Ich muss auf dem Feld bereit sein für Fehler anderer gerade zu stehen“.

Auch spieltaktisch hat sich die Trainingsarbeit ausgezahlt. Die „Firebirds“ können mittlerweile bei der Defensearbeit auf verschiedenen Verteidigungssysteme (Raum- und Mannverteidigung) zurückgreifen und diese variabel im Wettkampfspiel anwenden. Auch offensiv ist die Mannschaft inzwischen so weit gereift, daß sie mehrere Spielsysteme flexibel durchlaufen und mit einem erfolgreichen Korbwurf abschließen kann.

Mit diesem ersten Platz nach Abschluss der offiziellen Saison ist das „Firebird-Team“ nun zur Teilnahme an der nächsthöheren Meisterschaftsrunde qualifiziert, die am 04./05.06.2016 in Herdern stattfindet.

An dieser Stelle auch noch ein fettes „Danke“ an alle Unterstützer der Mannschaft, wobei hier in erster Linie die Eltern der Spielerinnen gemeint sind, die bei allen Auswärtsspielen als Chauffeure zur Verfügung standen und bei Heimspielen ihre Töchter oft als „Fans Deluxe“ unterstützten.

Fazit der beiden Coaches:

**„Es ist eine Freude und ein Riesenspaß ein solches Team betreuen zu dürfen!“**



MICHAEL MÜLLER

## Basketball-Herren können die Oberliga nicht halten.

Nach insgesamt 4 Jahren in den hohen Baden-Württemberg-Ligen (Oberliga und Regionalliga) muss das Team um Michael Müller nun den bitteren Gang in die Landesliga antreten.

Nach dem freiwilligen Rückzug aus der Regionalliga in der Saison 2014/15 folgte prompt der sportlich Abstieg aus der Oberliga.

Zu gross waren letztendlich die Umstellungen im Team (beruflich und studienbedingte Abgänge konnten leider nicht kompensiert werden).



Am Ende fehlte der Mannschaft dennoch nur ein Sieg, um wenigstens die Relegation zum Klassenerhalt zu erreichen. Aber auch das sollte nicht sein

In zu vielen Spielen der gerade abgelaufenen Saison konnte keine über die gesamte Spielzeit ausreichend konstante Leistung auf das Parkett gelegt werden. Meistens reichte den Gegnern ein schwaches Viertel der Herdermer Skunks, um am Ende einen Sieg zu landen.



Erst gegen Saisonende, als Herdern nur noch gegen die Topteams der Liga antreten musste, zeigt das Team, dass es in der Oberliga mithalten konnte – doch da war es schon zu spät, der Abstieg besiegelt.



Für die kommende Saison gilt nur eines – **Neuaufbau!**

*MICHAEL MÜLLER*



## Mission Accomplished

Die Zweite Mannschaft steigt auf!

In ihrer zweiten Saison haben die Basketballer des TV Herdern II den Aufstieg aus der Kreisliga A Süd in die Bezirksliga geschafft.

Damit erreichte das Team, das für den Verein erstmals überhaupt eine Zweite Mannschaft stellte, sein selbstgestecktes Ziel. Und das ohne eigene Trainingszeit, aber mit viel Organisations-Jonglage - und ordentlich Spaß.

„TV Herdern II – 1. Spiel“, so lautete der Betreff der ersten Rundmail zum Saisonstart im Oktober 2015. Sechs Monate später stand dann „TV Herdern II – 20. Spiel“ in der Betreffzeile der letzten solchen Mail. Wer ist dabei? Wer fährt? Wer bringt die Bälle? Wer macht den Anschreibedienst? Und wer muss eigentlich noch einen Kasten Bier beisteuern? Immer wieder liefen dabei Email-Postfach oder WhatsApp-Gruppenchat voll.

Und an jenem abschließenden 20. Spieltag im April sicherte sich das Team durch einen Auswärtssieg in Bad Säckingen dann den zweiten Tabellenplatz, der den direkten Aufstieg bedeutete.

Mission accomplished also: Nach einem fünften Platz in der Premiersaison hatte sich das Team, das sich aus der Basketball-Freizeitgruppe heraus geformt hatte, das Ziel gesteckt, in der untersten Klasse ganz oben mitzuspielen. Check!

Es war der Lohn nach einer langen Saison. Die vor Beginn klein geratene Sechserliga wurde quasi in einem Playoff-Format ausgespielt. Gegen jeden Gegner ging es zweimal zu Hause und zweimal Auswärts.

13 der 20 Saisonspiele gewann der TVH2 am Ende und verlor dabei keine Serie gegen einen Kontrahenten. Der größte Konkurrent war der TV Weil II, der die Herdermer im letzten Saison Drittel von der Tabellenspitze verdrängte und Meister wurde.

Trotz der Tatsache, dass die Mannschaft leider keine eigene Trainingszeit hatte und sich dementsprechend schwer tat, wirkliche Taktik auf den Court zu bringen und den einen oder anderen fest einstudierten Spielzug abzurufen, war der Schlüssel zum Erfolg am Ende die Stärke des Kollektivs.

Das zeigt auch ein Blick in die Statistik des zusammengewachsenen Teams: der Akteur mit dem besten Punkteschnitt kommt auf 14,2. Im ligaweiten Ranking bedeutete das Platz 14. Der beste Dreierschütze des Teams landete im Liga-Ranking mit einem Schnitt von 1,4 auf Platz 5. Ausgeglichenheit ist das Stichwort. Mit Erfolg.

Im wichtigsten ligaweiten Ranking hieß es am Ende: **Aufstieg!**

MICHAEL MÜLLER



## Eine sehr erfolgreiche Saison ist noch nicht ganz zu Ende



Rundherum zufrieden sind wir mit dem bisherigen Saisonverlauf unserer Prellballschüler. Nach dem Badischen Meistertitel und dem zweiten Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft, belegten die Jungs bei ihrer ersten Teilnahme bei einer Deutschen Meisterschaft den dritten Platz. Bei den Spielen am Samstag in Waiblingen besiegten sie alle Gruppengegner und waren somit direkt für das Halbfinale am Sonntag qualifiziert. Bei diesem spannenden Spiel unterlagen wir dem späteren Deutschen Meister aus Eiche-Schönebeck/Bremen mit 6 Bällen Unterschied. Das Spiel um Platz drei gewannen wir gegen Ohorn aus Sachsen mit 8 Bällen Unterschied.



Es war für alle Spieler, Ersatzspieler und Betreuer ein unvergessliches Wochenende, bei dem wir auch durch eine kleine Fangruppe aus Freiburg-St.Georgen mit „Steht auf, wenn ihr für Baden seid“, lautstark unterstützt wurden.

Zum Abschluss der Saison wird noch der Deutschlandpokal der Jugend in Kutenholz/Niedersachsen ausgespielt. Bei diesem Turnier treten die Landesauswahlmannschaften gegeneinander an. Nach dem Sichtungslerngang hat der badische Auswahltrainer sieben unserer Spieler in den Kader für die männliche Jugend und Schülermannschaften berufen. Sie bilden zusammen mit einem Schüler aus St.Georgen und vier Schülern aus Zell-Weierbach die badische Auswahl.

Auch wir Senioren waren mit unserem Saisonabschluss zufrieden. Leider konnte dieses Jahr keine u 50 Mannschaft an Meisterschaften teilnehmen, aber die u 50 verteidigte ihren badischen Meistertitel und war beim Baden-Württemberg Pokal wieder die bestplatzierte Freizeitmannschaft.

Am 23.Juli 2016 tragen wir im FG bereits zum 6. Mal unser eigenes Freundschaftsturnier aus, bei dem wir von den Turnerinnen der Liga-Mannschaft 1 bewirte werden.

In den Sommerferien bieten wir im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Freiburg zweimal ein Schnuppertraining für Kinder ab 10 bis 12 Jahren an. Falls du Prellball mal ausprobieren möchtest, kannst du einfach zu unseren Trainingszeiten vorbeikommen und schauen ob es dir gefällt. Wir wollen eine neue Schülermannschaft (ab 10 Jahre) aufbauen.

Am 09.Oktober 2016 beginnt die neue Saison mit einem Jugendspieltag in der Gerhard -Graf Halle, der von uns ausgerichtet wird. Hier werden ca. 20 Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg anwesend sein. Über Zuschauer würden wir uns sehr freuen.



GERHARD ALBRECHT

## Wanderplan 2016

### Wandergruppen (WG) 1 + 2 und Wanderführer (WF)

Datum	Gruppe	Strecke	Gehzeit	WF
Sa 09. Jul	WG 1+2	Gauwandertag St. Peter	diverse	WF von St. Peter autofrei
So 17. Jul	WG 2	Panoramaweg Thurner	2,5 Std.	I. Kraus autofrei
So 24. Jul	WG 1	Ibacher Panoramaweg	4 Std.	P. Kaiser PKW
So 14. Aug	WG 2	Von der Fischbacher Höhe zum Schluchsee	2,5 Std.	R. Kaiser Autofrei
So 28. Aug	WG 1	Vom Notschrei zum Stübenwasen	4 Std.	P. Kaiser autofrei
So 11. Sep	WG 2	Von Rotkreuz nach Falkau	2,5 Std.	I. Kraus Autofrei
So 18. Sep	WG 1 WG 2	Wanderung zum Zwiebelkuchenfest nach Opfingen	2,5 Std.	P. Kaiser autofrei
So 09. Okt	WG 2	Von Eichstetten über Silberbrunnen nach Bahlingen	2,5 Std.	I. Kraus Autofrei
So 30. Okt	WG 1	Auf dem „Römerweg“ von Badenweiler nach Heitersheim	4 Std.	G. Dobler autofrei
So 13. Nov	WG 2	Krozinger Winzerpfad	2,5 Std.	R.Kaiser Autofrei
So 27. Nov	WG 1	Von Ebnet über die Wendelinskapelle nach Herdern	3,5 Std.	I. Kraus autofrei
So 11. Dez	WG 1+2	Abschlusswanderung	2 Std.	W. Hübner

Änderungen vorbehalten!

SIEGFRIED HARTZSCH / RENATE KAISER  
PAUL KAISER / INGEBOURG KRAUS / GERHARD DOBLER  
WOLFGANG HÜBNER

<b>Das sportliche Angebot des Turnvereins Freiburg-Herdern e.V. von 1926</b>						
Sportgruppe			Tag	Uhrzeit	Schule / Halle	Übungsleiter / in
Turnen:	Eltern-Kind-Turnen	Gruppe 1	Donnerstag	15.30-16.30	Karlschule DH	Laura Soldo
	Eltern-Kind-Turnen	Gruppe 2	Donnerstag	16.30-17.30	Karlschule DH	Laura Soldo
	Eltern-Kind-Turnen	Gruppe 3	Freitag	16.00-17.00	DHG-TH I	Christina Nitzsche
	Eltern-Kind-Turnen	Gruppe 4	Freitag	17.00-18.00	DHG-TH I	Christina Nitzsche
	Eltern-Kind-Turnen	Gruppe 5	Freitag	15.00-16.00	Karlschule DH	Sebastian Mertens
Turnen:	Vorschulkinder	3-5 Jahre	Mittwoch	16.30-18.00	Karlschule DH	E. Molter, V. Eisenbeis, S. Mrowetz
Turnen:	Mädchen/Jungen	5-7 Jahre	Freitag	17.00-18.00	Weih-TH OG	Tini Ruge, Anne Guse, Daniela Jün.
Turnen:	Mädchen	7-9 Jahre	Freitag	16.00-17.00	Weih-TH OG	Tini Ruge, Anne Guse, Daniela Jün.
Turnen:	Mädchen	9-14 Jahre	Montag	18.00-19.30	Weih-TH OG	Manuela Eckerfeld-W.
Turnen:	Jungen	6-11 Jahre	Donnerstag	18.00-19.30	FG-DH	Marc Gualtiero
Turnen:	Jungen	ab 12 Jahre	Mittwoch	18.00-20.00	FG-DH	Marc Gualtiero
Turnen:	Förderriege	männlich	Mittwoch	18.00-20.00	FG-DH	Const. Kubitzka, Andreas Hackländer
Turnen:	Förderriege	männlich	Freitag	18.00-20.00	FG-DH	Const. Kubitzka, Andreas Hackländer
Turnen:	Liga-Mannschaft 1	weiblich	Montag	18.00-20.00	FG-DH	Franziska Kretschmer (Mo, Di, Fr)
	Liga-Mannschaft 1	weiblich	Dienstag	18.00-20.00	FG-DH	Salome Moser-Fendel (Mo, Di, Fr)
	Liga-Mannschaft 1	weiblich	Freitag	18.00-20.00	FG-DH	Karolin Hengst (Mo, Di, Fr)
Turnen:	Liga-Mannschaft 2	weiblich	Mittwoch	18.00-20.30	FG-DH	Laura Strudel, Anna Nagel
	Liga-Mannschaft 2	weiblich	Freitag	17.00-20.00	FG-DH	Laura Strudel, Anna Nagel
Turnen:	Liga-Mannschaft 3	weiblich	Montag	18.00-20.30	FG-DH	Anja Köhler
	Liga-Mannschaft 3	weiblich	Donnerstag	18.00-20.00	FG-DH	Anja Köhler
Turnen:	Liga-Mannschaft 4	weiblich	Montag	18.00-20.00	FG-DH	Pia Schönrock
	Liga-Mannschaft 4	weiblich	Donnerstag	18.00-20.00	FG-DH	Pia Schönrock
Turnen:	Mini-Förderriege	weiblich	Mittwoch	16.15-18.00	Karlschule DH	Eva Rebolz, Viktoria K., Annika T.
Turnen:	Kader-Förderriege	weiblich	Dienstag	18.00-19.30	FG-DH	Melanie Müller, Frauke Schneider
	Kader-Förderriege	weiblich	Freitag	18.00-19.30	FG-DH	Frauke Schneider, Melanie Müller
	Kader-Förderriege	weiblich	Samstag	09.00-12.00	FG-DH	Melanie Müller, Frauke Schneider
Gymnastik:	Damen	Gruppe 1	Montag	18.00-19.30	DHG-TH I	Doris Goldberg
	Damen	Gruppe 2	Mittwoch	19.30-21.00	DHG-TH I	Gudula Werp
	Damen: Fitness-Mix	Gruppe 3	Donnerstag	20.00-22.00	Weih-TH UG	Cäcilia Kopf
Gymnastik:	Seniorinnen		Dienstag	17.00-18.00	FG-Aula	Carla Trösch
Gymnastik:	Herren		Montag	20.00-22.00	FG-DH	Bernd Schlauderer
Dance:	Kinder	4-6 Jahre	Freitag	16.30-17.30	DHG-Gym-Halle	Fiona Wolke, Sophie Traudtner
	Kinder	7-9 Jahre	Freitag	15.30-16.30	DHG-Gym-Halle	Lisa Bonk
	Mädchen	ab 10 Jahre	Freitag	14.30-15.30	DHG-Gym-Halle	Lisa Bonk
Dance:	Jazz- und Moderndance		Freitag	17.00-19.30	DHG-TH II	Tina Plötze
Dance-Turnen-Akrobatik:	Showteam Matrix		Dienstag	20.00-22.00	FG-DH	Tina Plötze
	Showteam Matrix		Donnerstag	18.00-20.00	Weih-TH UG	Tina Plötze
Zirkus			Mittwoch	18.30-20.00	Weih-TH UG	Fritz Käble, Yvonne Hanefeld
Yoga			Donnerstag	17.30-19.00	FG-Aula	Christine Werner
Qigong	Chin. Heilgymnastik		Montag	17.45-19.15	Münchhofstraße 3	Johanna Leibinger
Tai Ji Quan	Fortgeschrittene		Montag	19.30-21.00	Blindenheim Karlstr. 85, Keller	Johanna Leibinger
Tai Ji Quan	Anfänger (Anfrage)		Dienstag	18.15-19.45	Blindenheim Karlstr. 85, Keller	Johanna Leibinger
Basketball:	Damen - Liga-Mannschaft		Dienstag	18.00-19.30	DHG-TH I	Patrick Fürst
	Damen - Liga-Mannschaft		Mittwoch	20.00-22.00	FG-DH	Patrick Fürst
	Damen - Liga-Mannschaft		Donnerstag	19.30-21.00	DHG-TH I	Patrick Fürst
Basketball:	Jugend weiblich		Donnerstag	18.00-19.30	DHG-TH II	Michael Müller, Ina Krybon
Basketball:	Herren - Liga-Mannschaft		Dienstag	19.30-21.00	DHG-TH I	Michael Müller
	Herren - Liga-Mannschaft		Mittwoch	18.00-19.30	DHG-TH I	Michael Müller
	Herren - Liga-Mannschaft		Freitag	20.00-22.00	Weih-TH OG	Michael Müller
Basketball:	Jugend männlich		Dienstag	18.00-19.30	DHG-TH II	Patrick Merdian
Basketball:	Freizeit-Damen/Herren	Gruppe 1	Dienstag	19.30-21.00	DHG-TH II	Aldo Cacace
	Freizeit-Damen/Herren	Gruppe 2	Donnerstag	19.30-21.00	DHG-TH II	Edgar Müller
	Freizeit-Damen/Herren	Gruppe 3	Freitag	19.30-21.00	DHG-TH II	Dirk Dohse
Hallen-Fußball:	Herren		Freitag	20.00-22.00	FG-DH	Dr. Wigand Hübner
Prellball:	Herren		Dienstag	18.00-20.00	FG-DH	Markus Sigmund
	Herren		Freitag	18.00-20.00	DHG-TH I	Markus Sigmund
	Jugend		Dienstag	18.00-19.00	FG-DH	Gerhard Albrecht
Volleyball:	Freizeit-Damen/Herren	Gruppe 1	Dienstag	20.00-22.00	FG-DH	Martin Gressmann
	Freizeit-Damen/Herren	Gruppe 2	Donnerstag	20.00-22.00	FG-DH	Felix Baab
Wandern:	Damen/Herren	Gruppe 1	4. Sonntag		siehe Wanderplan	Siegfried Hartzsch
Wandern:	Damen/Herren	Gruppe 2	2. Sonntag		siehe Wanderplan	Renate Kaiser
<b>Erläuterungen:</b> DHG = Droste-Hülshoff-Gymnasium, Brucknerstraße 2, TH I=Turnhallen I (alt), TH II=Turnhalle II (neu); Gymn-halle=Gymnastikhalle						
<b>FG</b> = Friedrich-Gymnasium, Jacobistr. 22, DH=Doppelhalle, ATH=Alte Turnhalle/Aula; <b>Karlschule</b> , Karlstr. 16, DH=Doppelhalle						
<b>Weih</b> = Weiherhofschulen, Schlüsselstr. 5, TH OG=Turnhalle Obergeschoss, Turnhalle UG=Turnhalle Untergeschoss;						
<b>Kontakt:</b> Wolfgang Hübner, Auwaldstr. 55, 79110 Freiburg, Tel. 0761 / 131186; E-Mail: geschaeftsstelle@tv-herdern.de; Internet: www.tv-herdern.de						
<b>Jahresbeiträge (ab 01.01.2014):</b> Eltern-Kind=1 Erw.+1 Kind: 100 Euro; Eltern-Kind 1 Erw.+2 Kinder= 136 Euro; 1 Kind/Jugendliche bis 18 J. 66 Euro; 2 Geschwister bis 18 J. 110 Euro; Erwachsene (Einzelmitgliedschaft) 120 Euro; Familienbeitrag (keine Personenbeschränkung): 170 Euro;						
Passiv (Gönner und nur Wandern): 25 Euro; Aufnahme-Gebühr (einmalig): 10 Euro / Mitglied						
						<b>15.05.2016</b>

## Termine 2016

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Sa/So	04./05.07	09:00	Bad-Württ. Meistersch. Basketball U17-weiblich	FG DH
Sa	09.07.		Gauwandertag	St. Peter
So	17.07.		Wanderung Gr. 2: Thurner - Panoramaweg	s. BZ
<b>Fr-Mo</b>	<b>15.-18.07.</b>		<b>Herdermer Hock</b>	<b>Kirchplatz St. Urban</b>
So	31.07.		Wanderung Gr. 1: Ibacher Panoramaweg	s. BZ
Do-So	28.-31.07.		Landesturnfest	Ulm

### Sommerferien vom 28. Juli bis 09. September 2016

Mo-Do	01.-11.08.		Jugendzeltlager	Breisach
Di	09.08.	16:00	Frbg. Ferienpass: Prellball - Jugend	FG DH
So	14.08.		Wanderung Gr. 2: Fischbacher Höhe - Schluchsee	s. BZ
So	28.08.		Wanderung Gr. 1: Vom Notschrei zum Stübenwasen	s. BZ
Di	06.09.	16:00	Frbg. Ferienpass: Prellball - Jugend	FG DH
So	11.09.		Wanderung Gr. 2: Von Rotkreuz nach Falkau	s. BZ
<b>Mi</b>	<b>14.09.</b>	<b>20:15</b>	<b>Vorstandssitzung</b>	<b>FG - W.-H.-Raum</b>
So	18.09.		Wanderung Gr. 1: Wanderung nach Opfingen	s. BZ
<b>Mi</b>	<b>21.09.</b>	<b>20:00</b>	<b>Trainerbesprechung</b>	<b>FG - W.-H.-Raum</b>
So	25.09.	10:00	Altersturntreffen Breisgauer Turngau	Ebringen
Do-Do	06.-13.10.		Matrix: TAFISA - World Sport for All Games	Djakarta
So	09.10.		Wanderung Gr. 2: Von Eichstetten nach Bahlingen	s. BZ
<b>Sa</b>	<b>29.10.</b>	<b>09:00</b>	<b>Vereinsmeisterschaften-Herbstfest-Kinderfest</b>	<b>FG-DH-Hof-Aula</b>
So	30.10.		Wanderung Gr. 1: Römerweg bei Badenweiler	s. BZ

### Herbstferien 02. bis 04. November 2016

So	13.11.		Wanderung Gr. 2: Krozinger Winzerpfad	s. BZ
<b>Sa</b>	<b>19.11.</b>		<b>Klausurtagung TV Vorstand</b>	<b>NN</b>
So	20.11.	09:15	Gräberbesuch	Hauptfriedhof u. a.
So	20.11.	11:15	Totengedenken der Herdermer Vereine	Ehrenmal
Sa	26.11.	14:00	Herdermer Weihnachtsmarkt	Kirchplatz Herdern
So	27.11.		Wanderung Gr. 1: Von Ebnet nach Herdern	s. BZ
<b>Sa</b>	<b>10.12.</b>	<b>15:00</b>	<b>Nikolaus</b>	<b>Bürgerhaus Zähr.</b>
So	11.12.		Wandergruppen 1 + 2: Abschlusswanderung	s. BZ

### Weihnachtsferien vom 23. Dezember 2016 bis 05. Januar 2017

<b>Sa</b>	<b>14.01.2017</b>	<b>11:00</b>	<b>Neujahrsempfang: Vorstand, Ehrenmitglieder,ÜL</b>	<b>Aula</b>
Sa-Sa	03.-10.06.2017		Internationales Deutsches Turnfest	Berlin
Fr-So	14.-16.07.2017		Landeskinderturnfest	Konstanz

#### Zur Beachtung:

1. Alle Termine siehe auch in unserer Homepage, in den Schaukästen und weiteren Ankündigungen in den TV Nachrichten!
2. Termin für die Abgabe von Texten und Bildern ist immer spätestens **sechs** Wochen vor dem im Terminplan angegebenen Erscheinungsdatum. Texte und Bilder bitte getrennt und digital an unsere **TV-Redakteurin Frau Doro Irmeler, Tel. 07664 / 501260, E-Mail: form-art@t-online.de**
3. Allgemeine Informationen erteilt die Geschäftsstelle - E-Mail: geschaeftsstelle@tv-herdern.de bzw. der 1. Vorsitzende - E-Mail: 1.vorsitzender@tv-herdern.de
4. Genauere Angaben zu den Wanderungen erscheinen in der Badischen Zeitung jeweils mittwochs unter "Wanderungen" oder "donnerstags unter "Vereine&Treffe"!
5. **Änderungen vorbehalten!**

Wolfgang Hübner, Geschäftsstelle

# „Eine starke Gemeinschaft.“



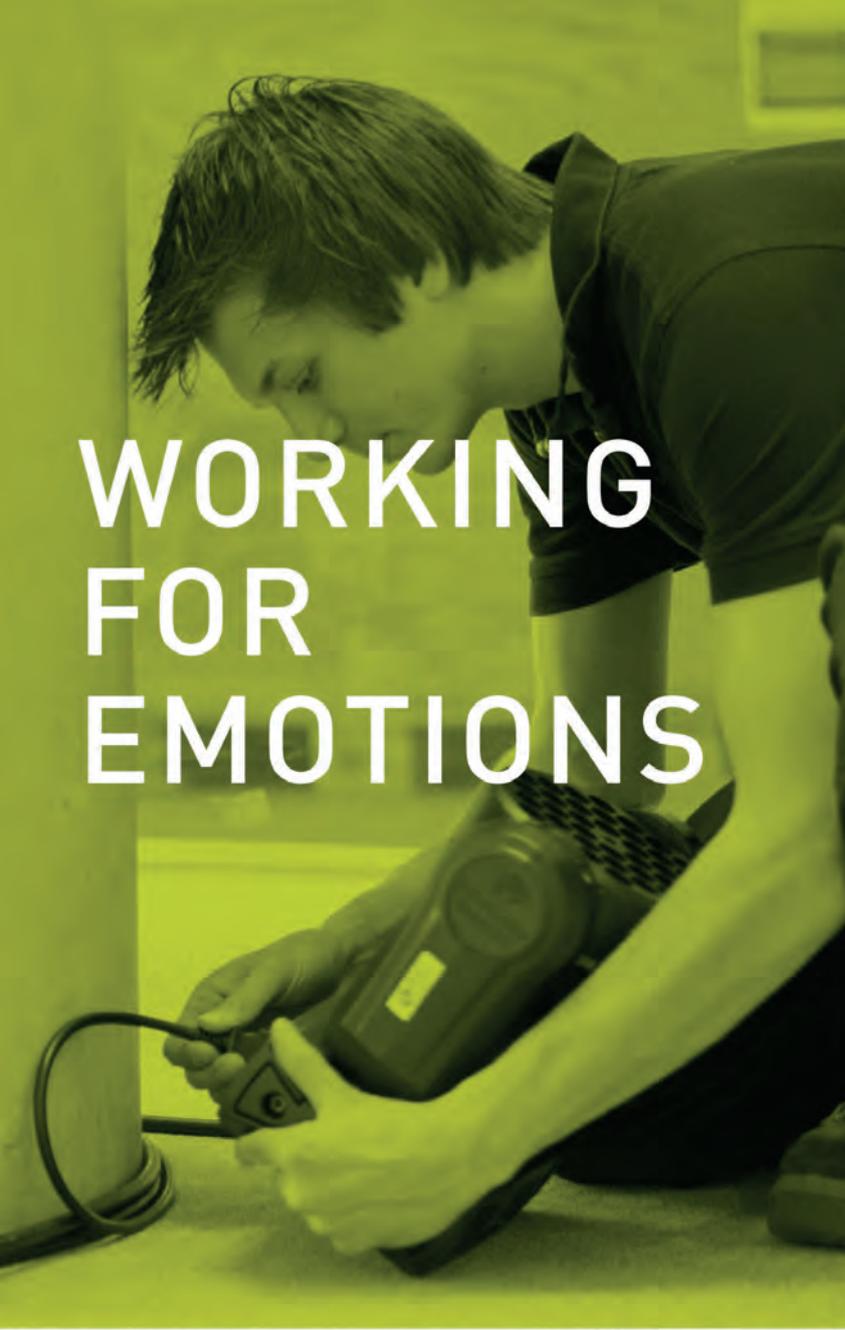
**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Sport verbindet die Menschen in unserer Region. Um den sportlichen Erfolg zu fördern, unterstützen wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 21 82-11 11  
[www.volksbank-freiburg.de](http://www.volksbank-freiburg.de)

**Volksbank  
Freiburg eG** 



# WORKING FOR EMOTIONS



/ IMAGE  
/ PROMOTION  
/ MOTIVATION  
/ MESSE



# E-Mails archivieren in der Cloud – *100% regional!*



Schon ab  
€ 14,99/Mon.!  
Kein Abo!

Der Ram-IT E-Mailarchivierungsservice (RMA) erstellt rechtssichere Kopien Ihrer E-Mails und legt diese sicher auf unseren Servern in der Freiburger Altstadt ab.

So sind Ihre E-Mails perfekt archiviert, vor Datenverlust geschützt und können nach Bedarf von Ihnen mit einem Klick wiederhergestellt werden. Gleichzeitig erfüllen Sie damit die gesetzlichen Anforderungen an die Aufbewahrungsfrist.

## Vorteile des RMA:

- Fügt sich nahtlos in Ihre bestehende IT-Struktur ein und ist flexibel erweiterbar
- Ihr Firmennetzwerk wird entlastet, Postfachbegrenzungen entfallen
- Schutz vor Datenverlust (z.B. Serverausfall, Brand- oder Wasserschäden, Einbruch, etc.)
- Zugriff auf alle E-Mails von jedem Internetanschluss aus über eine verschlüsselte SSL-Verbindung
- Funktioniert mit allen gängigen E-Mail-Anbietern
- E-Mails schnell finden – Volltextsuche inkl. Anhänge



Jetzt ein unverbindliches Angebot erstellen lassen:



**ram.it**

Geschäftsführer:  
Ralf Engler

Ram-IT GmbH

Konviktstraße 12 | D-79098 Freiburg

Fon: +49 (0)761 - 296 23 61

Fax: +49 (0)761 - 296 23 69

info@ram-it.de | www.ram-it.de